

Demokratie und Reisen an die Küste (aus Grundschulöffnung spezial)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 18. April 2020 12:06

gestern einen Beitrag über Dortmund gesehen. Dort wird am Phoenixsee eine Richtung vorgegeben, man darf nur in einer Richtung spazieren (Schilder stehen ÜBERALL). Die Allermeisten halten sich daran, warum auch nicht. Eine Frau wird gefragt, warum sie in der "falschen" Richtung spaziert. Ihre Antwort warum nicht, sie macht wie sie will.

Und währenddessen dürfen meine Freunde und Familie in Frankreich nur eine Stunde am Tag raus und zwar in einem Umkreis von 1km. Eine Freundin von mir wohnt in einer Stadt mit kleiner Wohnung und 4 Kids unter 10, nur 2 verhältnismäßig kleine Kinderzimmer, ein Küche-/Wohnzimmer als zentraler Punkt. Weil sie sich im Normalfall nie im Haus aufhalten, ständig unterwegs sind, Rad fahren, klettern, im Wald sind. 6 Leute im Home Office bzw. quasi arbeitslos (sie ist selbstständige Dolmetscherin.) Sie würden liebend gerne stundenlang um den See in einer Richtung laufen.